

Aktiv-mobile Flächennutzung in urbanen Räumen

Forschungsprojekt FAIRSPACE

Ein Projekt finanziert im Rahmen der 9. Ausschreibung des FTI-Programms Mobilität der Zukunft durch das BMK



Foto: Matthaeus Anton Schmid

Das Projekt FAIRSPACE wurde zudem beim 30. VCÖ-Mobilitätspreis 2021 in der Kategorie "Forschung und Wissenschaftliche Studien" als Gewinner gekürt.

FAIRSPACE erforschte neue Indikatoren für eine Planung, welche die Flächeneffizienz nachhaltiger und aktiver Verkehrsmittel einbezieht. Dazu wurde die Nutzung öffentlicher Räume unter Berücksichtigung der zeitlichen Flächeninanspruchnahme untersucht, um ein „fares“ Gesamtbild der Flächennutzungen darstellen zu können. Das zentrale Ziel bei der Entwicklung des Planungstools war die Einbeziehung der zeitlichen Flächeninanspruchnahme öffentlicher Räume bzw. des Indikators „Flächenzeit“.

Die Projektbearbeitung erfolgte in Zusammenarbeit mit dem Forschungsbereich für Verkehrsplanung und Verkehrstechnik der TU Wien und der PRISMA solutions EDV-Dienstleistungen GmbH.

Neben dem fachlichen Austausch und der Teilnahme an Workshops führte unser Büro in Feldkirch im Rahmen des Projektes Verkehrserhebungen und Analysen in Begegnungszonen in Velden, Linz, Hartberg, Wien und Wolfurt durch. Weiters wurde in Graz die Fußgängerzone in der Herrengasse untersucht. Die gewonnenen Daten dienten als Grundlage für die Forschung.

Download Kurzfassung:

<https://verkehrsingenieure.com/projekte/forschungsprojekt-fairspace>



Verkehrserhebung mit Kamera und Seitenradar (Montage an Lichtmast) in der Begegnungszone in Velden